

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Webhostingverträge



§ 1 Allgemeines

Folgende Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil eines jeden Vertrages zwischen styloweb internet services mit Firmensitz in 72108 Rottenburg am Neckar und ihrem Kunden. Vertragliche Leistungen und Lieferungen von styloweb internet services, die zwischen Ihrem Kunden und Drittanbietern entstehen, unterliegen zusätzlich den Bedingungen der Drittanbieter (z. B. DENIC eG). Abweichende AGB des Kunden gelten nicht, es sei denn, styloweb internet services hat der Gültigkeit ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Die Wirksamkeit dieser AGB wird nicht ausgeschlossen, selbst wenn styloweb internet services in Kenntnis der abweichenden AGB des Kunden Lieferungen oder Leistungen erbringt. Sollte styloweb internet services mit Ihrem Kunden einen Vertragsgegenstand vereinbaren, der einen Bezug zu einem anderen Land als Deutschland aufweist, ist der Kunde verpflichtet, die zutreffenden rechtlichen Bestimmungen dieses Landes zusätzlich zu beachten. Dieses gilt auch, falls der Kunde auf seinem Webspaces oder Server Software oder Skripte einsetzt, für welche er zur Lizenzierung mit dem Lizenzgeber die Anwendbarkeit des Rechts eines anderen Landes vereinbart hat.

§ 2 Vertragsabschluss

Ein Vertrag zwischen styloweb internet services und Ihrem Kunden kommt stillschweigend zustande, sofern styloweb internet services dem Kunden Zugangsdaten zum Webspaces oder Server bekannt gibt. Die Mitteilung der Zugangsdaten zum internen Kundenbereich stellt vonseiten styloweb internet services keinen verbindlichen Vertragsabschluss dar. Auf der Webseite von styloweb internet services veröffentlichte Lieferungen und Leistungen sind als Angebotsaufforderungen zu verstehen und sind unverbindlich. styloweb internet services kann die Preise jederzeit ändern, wenn hierfür entsprechende Gründe (z. B. Gebührenänderung der Domainregistrierungsstellen, Änderung Mehrwertsteuersatz) vorliegen. Bei Erhöhung des Preises steht dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht zu, das spätestens innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe der Preisänderung geltend zu machen ist.

§ 3 Widerrufsrecht

Der Kunden hat das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angaben von Gründen einen abgeschlossenen Vertrag zu widerrufen, sofern dieser Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um ein Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde styloweb internet services mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder Telefax) über seinen Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Hier für stellt styloweb internet services im Kundenbereich unter dem Menüpunkt „Formulare“ ein Musterwiderrufsformular zur Verfügung, wobei die Verwendung dieses Musterwiderrufsformular nicht vorgeschrieben ist. Der Widerruf ist zu richten an: styloweb internet services, Inh. Michael Vollmer, Gartenstraße 3, 7108 Rottenburg am Neckar, Telefon: 07472 30225990, Fax: 07472 30225999, E-Mail: kontakt@styloweb.de. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Folgen des Widerrufs

Wenn dieser Vertrag vom Kunden widerrufen wird, wird styloweb internet services alle Zahlungen, welche diese vom Kunden erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei styloweb internet services eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

§ 4 Domainregistrierung, -kündigung, Providerwechsel

a) Bei der Registrierung und Verwaltung von Domainnamen wird styloweb internet services zwischen Ihrem Kunden und der jeweiligen Registrierungsstelle (z. B. DENIC eG) lediglich als Vermittler tätig. Jede Registrierungsstelle hat zur Vergabe von Domainnamen eigene Registrierungsbestimmungen und -richtlinien für die Domainregistrierung, welche styloweb internet services Ihrem Kunden auf Wunsch zusendet und die im Internet bei der jeweiligen Registrierungsstelle eingesehen werden können. Diese Registrierungsbestimmungen und -richtlinien sind zusätzlich Vertragsbestandteil der zwischen styloweb internet services und Ihren Kunden abgeschlossenen Verträge.

b) Für die Domainregistrierung ist der Kunde verpflichtet die richtigen und vollständigen Daten des Domaininhabers (owner-c) und administrativen Ansprechpartners (admin-c) anzugeben. Unabhängig von den Registrierungsbedingungen und -richtlinien umfasst dies den vollständigen Namen, ladungsfähige Anschrift (kein Postfach), E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Bei Änderungen dieser Daten hat der Kunde dieses unverzüglich im Kundenbereich zu aktualisieren oder styloweb internet services per Briefpost, Fax oder E-Mail mitzuteilen.

c) Nach Vertragsabschluss wird styloweb internet services die Registrierung der gewünschten Domain bei der zuständigen Registrierungsstelle einleiten. styloweb internet services behält sich das Recht vor, die Domain erst nach erfolgter Zahlung der vereinbarten Registrierungsgebühren zu aktivieren. Auf die Zuteilung der gewünschten Domain durch die jeweilige Registrierungsstelle hat styloweb internet services keinen Einfluss. Es wird seitens styloweb internet services keine Gewähr übernommen, dass die gewünschten Domains zugeteilt werden, frei von Rechten Dritter sind und/oder auf Dauer Bestand haben. Die Informationen der Domainabfrage von styloweb internet services bezüglich Domainverfügbarkeit erfolgt durch Angaben Dritter und bezieht sich nur auf den Abfragezeitpunkt. Erst mit erfolgreicher Registrierung der Domain auf den Namen des Kunden gilt die gewünschte Domain als zugeteilt.

d) Der Kunde hat vor Beantragung der gewünschten Domain sicherzustellen, dass diese keine Rechte Dritter verletzt oder gegen geltendes Recht verstößt. Bei Vertragsabschluss sichert der Kunde zu, dieses geprüft und keine Rechtsverletzung festgestellt zu haben.

e) Bei den Registrierungsstellen wird der Kunde als Domaininhaber (owner-c) und administrativer Ansprechpartner (admin-c) eingetragen.

f) Der gewünschte Domainname kann nach erfolgter Registrierung bei der Registrierungsstelle nicht geändert werden. Ist der gewünschte Domainname bereits anderweitig vergeben, kann der Kunden einen anderen Domainnamen wählen. Dieses gilt auch bei einem Providerwechsel, sofern der bisherige Provider der Domainübertragung (KK-Antrag) nicht zustimmt. Kündigt der Kunde einzelne Domains oder werden Domains durch Entscheidungen in einem Domainrechtsstreit gekündigt, besteht durch den Kunden keinen Anspruch auf eine unentgeltliche Ersatzdomain.

g) Bei Kündigungen von Domains erfolgt keine (anteilige) Erstattung der bereits gezahlten Domaingebühren. Es gelten die Kündigungsfristen gemäß Domainpreisliste auf der Webseite von styloweb internet services von 8 Wochen bzw. 30 Tagen zum Ende der Laufzeit.

h) Der Kunde kann jederzeit unter Einhaltung dieser AGB und den Registrierungsbedingungen der jeweiligen Registrierungsstelle mit den über styloweb internet services registrierten Domains zu einem anderen Provider wechseln, sofern dieser die betreffende TopLevelDomain (TLD, z. B. de) anbietet. Durch einen Providerwechsel wird das Vertragsverhältnis des gebuchten Tarifs nicht berührt. Zur Kündigung des Webspacetarifs ist in jedem Fall eine ausdrückliche Kündigung erforderlich. Alle Domainangelegenheiten (Domainkündigung, Domaininhaberwechsel, Providerwechsel) bedürfen der Schriftform per Brief oder Fax. Sollte styloweb internet services dem Providerwechsel (KK-Antrag) des

neuen Providers nicht stattgeben können, weil der KK-Antrag durch den Kunden oder den neuen Provider zu spät eingeleitet wurde oder notwendige Voraussetzungen für die Zustimmung nicht erfüllt sein (z. B. fehlende oder falsche Angabe des DENIC-Mitglieds), ist styloweb internet services ausdrücklich dazu berechtigt, die gekündigte Domain zum Kündigungsstermin bei der zuständigen Registrierungsstelle zu löschen. styloweb internet services behält sich das Recht vor, erst nach Begleichung aller offenen Forderungen des Kunden einem KK-Antrag stattzugeben.

i) Sollte der Kunde aufgrund gerichtlicher Entscheidungen die Rechte an einer für ihn registrierten Domain verlieren oder bei der Registrierungsstelle für die Domain ein „Disput“-Antrag gestellt werden, ist der Kunde verpflichtet, dieses styloweb internet services unverzüglich mitzuteilen.

j) styloweb internet services ist jederzeit berechtigt, technisch bedingte Updates den Domainnamen betreffen durchzuführen. Hierzu gehören unter anderem der Wechsel zu einem anderen Registrar oder Update der Nameserver-Einträge.

§ 5 Pflichten des Kunden

a) Dem Kunden ist es ausdrücklich untersagt, politisch extremistische oder religiös fanatische Inhalte, sowie Inhalte, die nicht mit der freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Einklang stehen, bereitzustellen. Erotische und pornografische Inhalte sind erlaubt, sofern hier die Beachtung der geltenden Gesetze (§184 StGB), sowie Vorschaltung von Jugendschutzsystemen gewährleistet ist.

b) Der Kunde ist verpflichtet, die strafrechtlichen Bestimmungen, sowie urheber-, wettbewerbs- und kennzeichnungsrechtliche Regelungen und die Einhaltung privatrechtlicher Vorschriften zu beachten.

c) Der Kunde hat Sorge zu tragen, dass kein übermäßiges Datentransfervolumen bei der Nutzung der Server von styloweb internet services entsteht, welches zu einer Beeinträchtigung des regulären Serverbetriebes führt. Ein übermäßiges Datentransfervolumen (z. B. durch unsachgemäße oder ungezielte Datenverbreitung) ist anzunehmen, wenn das monatliche Datentransfervolumen 150 GB übersteigt.

d) Bei Überschreitung des gebuchten Datentransfer- und Speicherplatzvolumens verpflichtet sich der Kunde, die entstandenen Kosten gemäß gültiger Preisliste nach erfolgter Rechnungsstellung zu begleichen.

e) Der Kunde ist verpflichtet, die Zugangsdaten zum internen Kundenbereich und zum Webspaceserver vertraulich zu behandeln.

f) Die Zugangsdaten zum Webspaceserver erhält der Kunde in der Regel innerhalb eines Tages. Sollte der Kunde nach diesem Zeitraum keine Zugangsdaten erhalten haben, ist dieser verpflichtet, sich bei styloweb internet services den Grund für die Verzögerung einzuholen. Von einer Verzögerung bleibt das Vertragsverhältnis unberührt.

g) Der Kunde hat jede Änderung seiner Kontaktdaten (Name, Firma, Rechtsform, Anschrift, E-Mail-Adresse) unverzüglich schriftlich per Briefpost, Fax oder E-Mail mitzuteilen, bzw. die betreffenden Daten im internen Kundenbereich zu aktualisieren.

§ 6 Pflichtverletzung des Kunden

Verstößt der Kunde gegen eine unter § 5 genannten Pflichten, ist er zur Unterlassung, zum Schadenersatz gegenüber styloweb internet services sowie zur Freistellung von styloweb internet services von Schadenersatzansprüchen Dritter, die durch diesen Verstoß verursacht wurden, verpflichtet. Hierzu gehören auch anfallende Kosten für eine notwendige Rechtsverfolgung. Sonstige Rechte von styloweb internet services (z. B. Accountsperre, außerordentliche Kündigung) bleiben unberührt.

§ 7 Verfügbarkeit

styloweb internet services garantiert dem Kunden eine Verfügbarkeit der Leitungen von 99 % im Jahr. Für betriebsbedingte Wartungsarbeiten kann monatlich 1 % der Betriebszeit aufgewendet werden. Für technische oder sonstige Störungen, auf die styloweb internet services keinen Einfluss hat, wie Störung der Infrastruktur durch nationale oder internationale Netzbetreiber oder solche, die durch Kundenfehler hervorgerufen werden, ist die Haftung durch styloweb internet services ausgeschlossen.

§ 8 Elektronische Kommunikation

a) Dem Kunden ist bekannt, dass unverschlüsselte elektronische Kommunikation grundsätzlich nicht vertraulich ist. Er übernimmt daher bei Nutzung dieser das Risiko des Abhörens von Daten durch unbefugte Dritte.

b) Sämtliche Kommunikation von styloweb internet services mit seinem Kunden erfolgt ausschließlich auf elektronischem Wege (E-Mail). Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass diese Mitteilungen von styloweb internet services erhalten kann. Sollte eine Mitteilung von styloweb internet services wegen einer von styloweb internet services nicht zu vertretenen Ursache (z. B. externer Spamfilter) vom Kunden nicht zur Kenntnis genommen werden können, ist dies nicht zum Nachteil von styloweb internet services auszulegen. Die Mitteilungen gelten beim Verlassen des styloweb internet services-Mailserver als zugestellt.

§ 9 Datensicherung

Der Kunde ist für die Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich. Seitens styloweb internet services wird eine Sicherung der Datenbankdaten täglich und der Webspacedaten wöchentlich durchgeführt. Einen Rechtsanspruch des Kunden auf Rücksicherung dieser Daten durch styloweb internet services bei Verlust oder Beschädigung besteht nicht.

§ 10 Antivirus-/Antispam-Software

styloweb internet services stattet im Regelfall die Server mit entsprechender Antivirus-/Antispam-Software aus. Hierbei werden schadhafte oder unerwünschte (Werbe-)E-Mails geblockt oder gelöscht. Es wird darauf hingewiesen, dass durch den Einsatz der Antivirus-/Antispam-Software eine erwünschte E-Mail in Einzelfällen geblockt oder gelöscht werden kann.

§ 11 Zahlungsweise, Fälligkeit, Prüfungspflicht

a) Alle Lieferungen und Leistungen werden gemäß gültiger Preisliste abgerechnet. Die Berechnung erfolgt je nach gewähltem Tarif jährlich, halbjährlich, vierteljährlich oder monatlich im Voraus. Für die Zahlung kann der Kunde zwischen Zahlung auf Rechnung oder Teilnahme am Lastschriftverfahren wählen.

b) Die Rechnungen werden durch styloweb internet services im internen Kundenbereich bereitgestellt. Über neue vorliegende Rechnungen wird der Kunde zeitgleich per E-Mail informiert. Auf Wunsch kann der Kunde zusätzlich den postalischen Versand der Rechnungen kostenpflichtig beauftragen. Alle ausgestellten Rechnungen sind sofort fällig. Bei Teilnahme am Lastschriftverfahren hat der Kunde für eine ausreichende Deckung des Bankkontos Sorge zu tragen und Änderungen der Bankverbindung unverzüglich mitzuteilen. Im Falle von nicht eingelösten oder zurückgegebenen Lastschriften wird dem Kunden eine Bearbeitungsgebühr gemäß Preisliste je nicht eingelöster Lastschrift berechnet. Bei Zahlungsverzug werden Mahngebühren fällig und es erfolgt eine erneute Fristsetzung. Ist nach Ablauf der Frist wiederholt kein Zahlungseingang festzustellen, wird mit Zustellung der zweiten Mahnung eine letzte Zahlungsfrist gesetzt und die gesamten Lieferungen und Leistungen durch styloweb internet services bis zur endgültigen Begleichung aller offenen Forderung eingestellt. Nach Feststellung des Zahlungseingangs werden die gesperrten Lieferungen und Leistungen unverzüglich wieder bereitgestellt. Anfallende Mahn- und Bearbeitungsgebühren werden gemäß gültiger Preisliste abgerechnet.

c) Der Kunde hat die Rechnungen regelmäßig zu überprüfen. Einwände gegen die Rechnung hat der Kunde unverzüglich, spätestens jedoch 4 Wochen nach Erhalt der Rechnung gegenüber styloweb internet services geltend zu machen. Die Zahlungspflicht des Kunden bleibt hiervon unberührt, bei berechtigten Einwänden erhält der Kunde von styloweb internet services eine entsprechende Gutschrift erstattet.

§ 12 Sperrung

a) Nach vorheriger Anmahnung ist styloweb internet services unter Fristsetzung berechtigt, die Lieferungen und Leistungen zu sperren, sollte die Frist fruchtlos verstreichen.

Während der Zeit der Sperrung bleibt der Kunde weiterhin verpflichtet die Vergütung zu erbringen, da die gespeicherten Daten des Kunden weiterhin von styloweb internet services vorgehalten werden. Bei Gefahr in Verzug kann eine vorherige Anmahnung unterbleiben. Zur Sperrung berechtigt insbesondere

- ein Verstoß gegen § 5
- Zahlungsverzug
- der Verdacht des rechtswidrigen Inhalts des Datenmaterials oder die Behauptung einer Verletzung von Rechten Dritter
- die Übermittlung nicht angeforderter kommerzieller E-Mails (Spam)
- die Übermittlung nicht angeforderter E-Mails in Form von Massensendungen auch ohne Werbezwecke (Junk)
- Nutzung von Software, z. B. Skripte, welche den geregelten Betriebsablauf stören oder zur Störung geeignet sind.

Bis durch den Kunden die Rechtmäßigkeit der Inhalte dargelegt oder gegebenenfalls bewiesen ist, wird die Sperrung aufrechterhalten, um die Haftung von styloweb internet services zu vermeiden. Das Gleiche gilt bei Ermittlungen der Staatsanwaltschaft.

b) Für die Sperre wird eine Aufwandspauschale gemäß aktueller Preisliste berechnet.

c) styloweb internet services ist berechtigt, im Rahmen einer normalen Störung den Zugang ohne Ankündigung vorübergehend oder dauerhaft zu sperren.

§ 13 Vertragskündigung

a) Kündigungen bedürfen der Schriftform und haben per Briefpost oder Fax zu erfolgen. Verträge mit Dritten (z. B. Domainregistrierungsstellen) werden durch ordentliche oder außerordentliche Kündigungen nicht berührt.

b) Ein Vertrag ist, soweit nicht anders vereinbart, mit einer Frist von 30 Tagen zum Ende der Vertragslaufzeit kündbar. Die Vertragslaufzeit beträgt je nach gewähltem Tarif 1, 3, 6 oder 12 Monate. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um die vereinbarte Vertragslaufzeit, wenn dieser nicht fristgerecht gekündigt wurde.

c) styloweb internet services ist jederzeit berechtigt den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Als wichtiger Grund gilt insbesondere

- Verstoß gegen § 5
- Zahlungsverzug, wenn der Kunde mit der Entrichtung der Vergütung oder eines nicht unerheblichen Teils hiervon im Verzug
- ist und der Kunde dieses verschuldet hat
- bei schuldhaft falsch gemachten Angaben, welche den Vertrag zwischen dem Kunden und styloweb internet services, sowie zu
- Drittanbietern betreffen, die im Zusammenhang mit Lieferungen und Leistungen von styloweb internet services entstehen
- bei Verwendung der Infrastruktur, um rechtswidrige Inhalte bereitzuhalten, auch wenn diese noch nicht verbreitet wurden.

d) styloweb internet services bietet Neukunden innerhalb der ersten 30 Tage nach Vertragsabschluss ein sofortiges Sonderkündigungsrecht. Über die bereits berechneten Leistungen wird dem Kunden eine Gutschrift ausgestellt. Ausgenommen hiervon sind Leistungen von Drittanbietern, z. B. Domainregistrierung.

§ 14 Haftung, Schadenersatzansprüche

Die Haftung und Schadenersatzansprüche sind auf den Auftragswert beschränkt. Eine Haftung für anfängliche Mängel einer Sache, die dem Kunden zur Nutzung überlassen wird, ist ausgeschlossen. Eine Haftung für die Zuteilung eines Domainnamens ist ausgeschlossen. Eine Haftung für Missbräuche, die aus der unberechtigten Verwendung der Zugangsdaten des Kunden resultieren, ist ausgeschlossen. styloweb internet services haftet nur für entstandene Schäden, die durch styloweb internet services grob fahrlässig oder vorsätzliche verursacht wurden.

§ 15 Datenschutz

styloweb internet services speichert die Daten des Kunden in maschinenlesbarer Form, um diese für Aufgaben, welche sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell zu verarbeiten. Soweit styloweb internet services sich Dritter bei der Erbringung der Lieferungen und Leistungen bedient, ist styloweb internet services berechtigt die gespeicherten Kundendaten zu übermitteln, sofern diese für die Sicherstellung des Betriebes erforderlich sind, z. B. Domainregistrierung. Das Einverständnis zur Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten an Dritte zur Vertragsabwicklung können Sie jederzeit schriftlich widerrufen. Der schriftliche Widerruf ist zu senden an: styloweb internet services, Gartenstraße 3, 72108 Rottenburg am Neckar.

§ 16 Bonitätsprüfung

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass styloweb internet services bei der für den Kunden zuständigen Schufa (Schutzgesellschaft für allg. Kreditsicherung mbH), bzw. einer entsprechenden anderen Wirtschaftsauskunftei Auskünfte einholt. Auf Anfrage des Kunden wird styloweb internet services die Anschrift der betreffenden Unternehmen mitteilen, die auch dem Kunden diese Auskünfte erteilt.

§ 17 Änderung der AGB

styloweb internet services ist jederzeit berechtigt, diese AGB zu ändern oder zu ergänzen. Sollte der Kunde einer Änderung innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Bekanntgabe nicht widersprechen, so wird die geänderte AGB für das bestehende Vertragsverhältnis wirksam. Widerspricht der Kunde innerhalb der gesetzten Frist, so hat styloweb internet services das Recht, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, zu dem die geänderte AGB gelten soll.

§ 18 Schlussbestimmung

a) Erfüllungsort ist 72108 Rottenburg am Neckar. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus und aufgrund dieses Vertrages, einschließlich sämtlicher sich ergebender Streitigkeiten zwischen den Parteien über das Zustandekommen, Abwicklung oder Beendigung des Vertrages ist 72108 Rottenburg am Neckar, sofern der Kunde Vollkaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs ist. Auf diesem Vertrag findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, das UN-Kaufrecht wird ausgeschlossen.

b) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen. Der Kunde und styloweb internet services verpflichten sich, diese unwirksame Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die dem ursprünglich Gewollten am nächsten steht. Dieses gilt ebenfalls für den Fall der Unvollständigkeit der Bestimmungen.

c) Von diesen Vertragsbestimmungen abweichende Vertragsvereinbarungen bedürfen der Schriftform.